

Factoring für den Mittelstand



Kerstin Steidte-Megerlin

Dresdner Factoring AG, Dresden

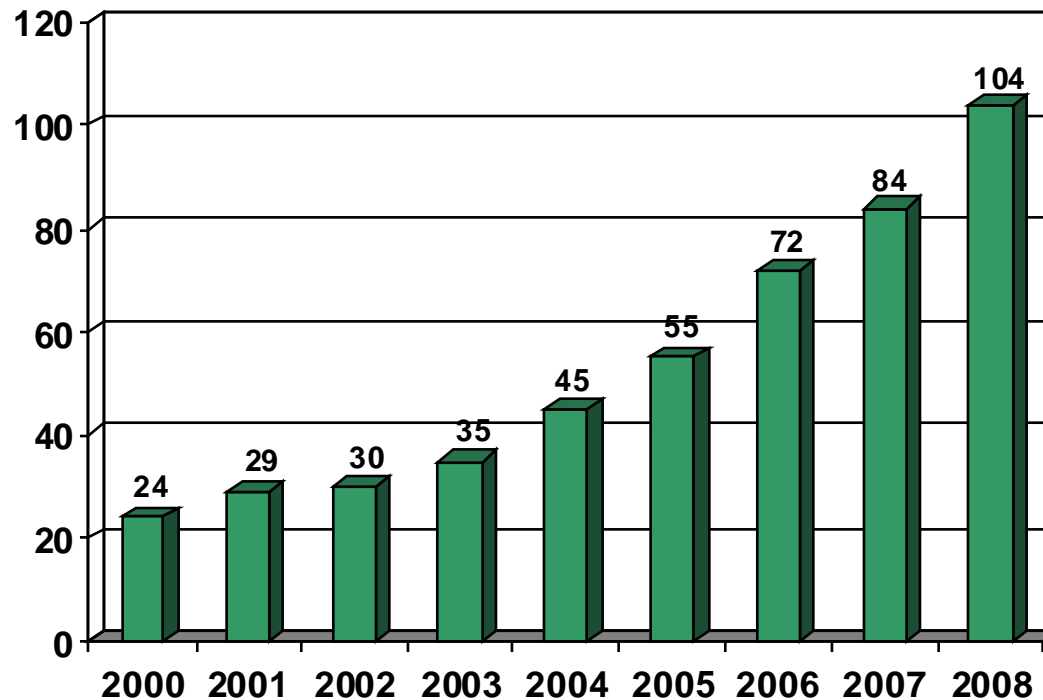
„Hilft Factoring gegen die Kreditklemme?“

Chemnitz, 10. Februar 2010

- Gründung 1999
(Tochtergesellschaft TEWEFA Factoring GmbH wurde 1980 gegründet)
- Börseneinführung (IPO) in 2006
- bankenunabhängiger Finanzdienstleister
„Innovative, passgenaue Finanzierungslösungen für den Mittelstand“
- Finanzdienstleistungsinstitut (§ 64 j Abs. 2 KWG)
Eigenkapital: 13,0 Mio.
Kunden: 110
Mitarbeiter: 37

Factoring wuchs in 2008 um 24%

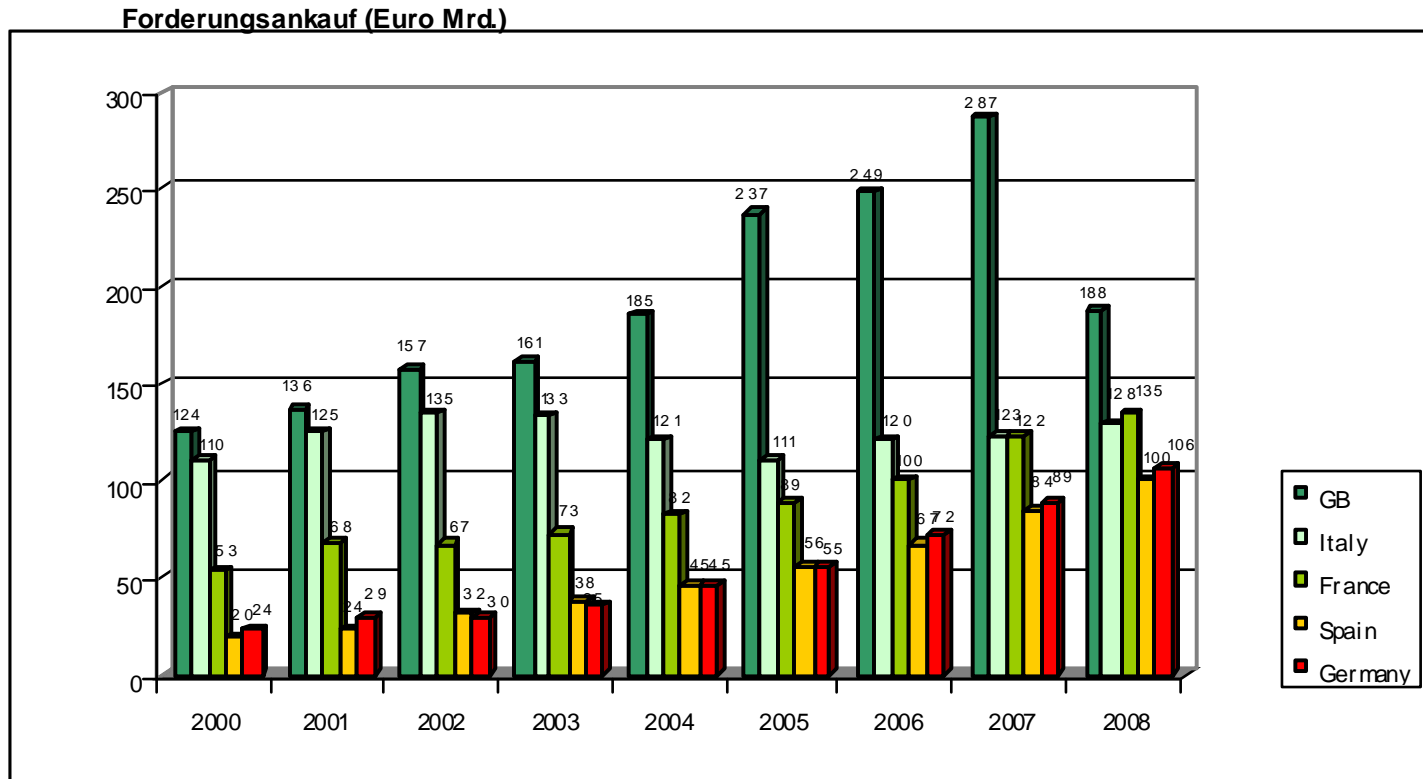
Forderungsumsatz
in Mrd. EUR



- < 10.000 Unternehmen nutzen heute in Deutschland Factoring
- Marktpotenzial: mehr als 1 Mio. factoringfähige Unternehmen
- § 1 Abs. 1a Nr. 9 KWG öffnet den Weg zum „unechten Factoring“

Quelle: Deutscher Factoring Verband e.V.

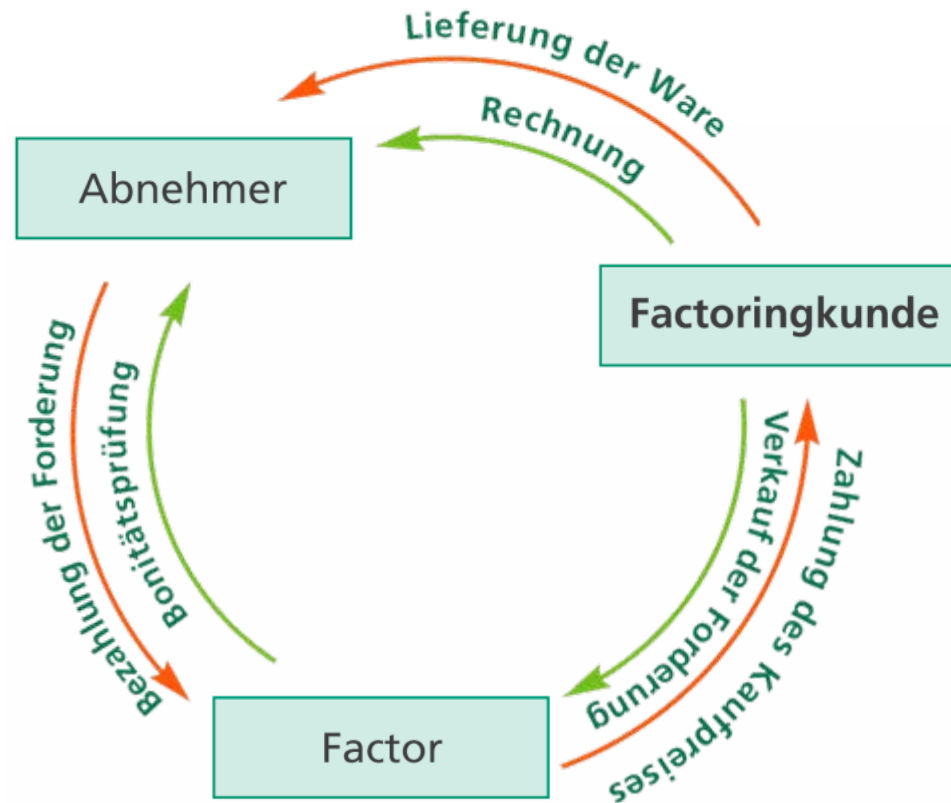
Factoring-Umsätze im europäischen Vergleich



Daten:
Factors Chain
International FCI

Wie funktioniert Factoring?

Factoring ist der (regresslose)
Verkauf von kurzfristig fälligen
Forderungen aus Lieferungen und
Leistungen



Veränderte Rahmenbedingungen für den Mittelstand

Wirtschaftskrise erfordert mehr finanzielle Flexibilität

- unsichere Auftragsplanung / Anpassung der Kapazitäten
- notwendige Vorfinanzierung von Aufträgen / Material
- Abnehmer fordern verlängerte Zahlungsziele

Erhöhte Debitorenrisiken

- Anstieg der Forderungsausfälle aufgrund Insolvenzen
- Konzentration auf einzelne Abnehmer, Abhängigkeiten
- restriktive Limitentscheidungen der Warenkreditversicherer

Gestiegene Anforderungen an das Forderungsmanagement

- Forderungsmanagement beginnt bereits mit Vertragsschluss
Vorprüfung Bonität, Zahlungsbedingungen, Sicherungsvereinbarungen
- zeitnahes, effizientes Mahnwesen
- Durchsetzung überfälliger Forderungen

Veränderte Finanzierungsbedingungen für den Mittelstand

Veränderte Kreditpolitik der Banken

- Kreditverteuerung, Kreditverknappung, Finanzmarktkrise
- Rückzug aus „Hausbankfunktion“
- Anforderungen durch Basel II

Erhöhte Risikoanforderungen

verursachen Kosten und schränken Handlungsspielraum ein

- Rating und hohe Transparenz
- Sicherheitenstellung

Geringe Eigenkapitalquote

in Deutschland im internationalen Vergleich

- Schlechteres Rating
- Limitierte Kreditaufnahme

Die Dresdner Factoring AG bietet individuelle, passgenaue Finanzierungslösungen für mittelständische Unternehmen. Sie profitieren von

- schneller und planbarer Liquidität
- Umsatzsteigerung ohne zusätzliche Betriebsmittelkredite - umsatzkongruente Finanzierung
- Schutz vor Forderungsausfällen
- Bonitätsprüfung und -überwachung der Debitoren
- Einräumung von Zahlungszielen für Abnehmer ohne Liquiditätsnachteil
- Realisierung von Skonti im Einkauf
- Fokussierung auf das Kerngeschäft durch Ausgliederung des Forderungsmanagements
- professionelle Abwicklung von Debitorenmanagement, Mahnwesen und Beitreibung
- Optimierung der Bilanzkennzahlen durch Erhöhung der EK-Quote

Factoring ist ein Baustein einer optimalen Finanzierungsstruktur.

- Stärkung der Liquidität
- Absicherung gegen Forderungsausfall
- professionelles Forderungsmanagement
- Factoring als Qualitätsmerkmal
- Verbesserung des Ratings

Dresdner Factoring AG

Glacisstraße 2

01099 Dresden

+ 49 (351) 888 55 0


steidte-megerlin@dresdner-factoring.de

WKN DFAG99

ISIN DE000DFAG997

**Notiert: Präsenzbörsen in Frankfurt am Main,
Stuttgart, Berlin, Düsseldorf und München**

XETRA



Diese Präsentation enthält zum Teil zukunftsgerichtete Aussagen, die auf derzeitigen Annahmen und Prognosen des Managements der Dresdner Factoring beruhen. Bekannte und unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächliche Entwicklung, insbesondere die Ergebnisse, die Finanzlage und die Geschäfte der Gesellschaft wesentlich von den hier gemachten zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder sie an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.